



*Kulturgeschichtliche  
Erkundung*  
**Ewige Ruhe –  
ewiges Leben**  
Bestattungskulturen  
und Wallfahrtswesen  
29. April 2020 (Mi.)

## Einladung

Bei den Romeinse Katakomben in Valkenburg aan de Geul in den Niederlanden handelt es sich um den einmaligen Nachbau einer frühchristlich-römischen Katakombe. Von 1908 bis 1912 wurde hier mit päpstlicher Erlaubnis und auf Veranlassung des Industriellen Jan Diepen (1872–1930) in einer aufgelassenen Mergelgrube der originalgetreue Nachbau errichtet, der Teile aus zahlreichen Katakomben kopiert. Hier lassen sich die Ursprünge der christlichen Ikonographie, welche eng mit der Bestattungskultur verbunden ist, anschaulich nachvollziehen. Gleichzeitig waren die Gräber der Märtyrer bevorzugte Wallfahrtsziele und Orte der Verehrung. Die Weiterentwicklung der christlichen Kunst aus dem Bestattungskontext ist am Wallfahrtsort Kornelimünster nachvollziehbar. Der jüdische Friedhof in Kornelimünster gibt interessante Einblicke in die Kunst und Riten im Umfeld jüdischer Bestattungen.

Erkunden Sie mit Dr. Arno-Lutz Henkel Orte und Relikte, die Aufschluss geben über Vorstellungen von Bestattung und dem ewigen Leben. Dazu laden wir Sie ein.

Anne-Katrin Kleinschmidt  
*Referentin Erkundungen und Kulturformate*

## Programm

**Mittwoch, 29. April 2020**

7.45 Uhr Abfahrt Thomas-Morus-Akademie  
Bensberg/Kardinal-Schulte-Haus

8.30 Uhr Abfahrt in Köln, Gereonstraße,  
Haltestelle für Reisebusse

### **Vivas in deo – die Katakomben in Valkenburg**

Der Beginn einer christlichen Ikonographie verweist auf das antike Kunstschaffen, näherhin auf den funeren Kontext wie er z. B. in der Katakombenmalerei zum Vorschein kommt. Die Katakomben in Valkenburg sind angelehnt an das prominente römische Vorbild, wo sich schönste Beispiele christlicher Ikonographie und ihrer heidnischen Pendanten finden.

12.45 Uhr Mittagessen im Restaurant  
Le Baroque in Valkenburg

### **Ora pro nobis – Wallfahren und Heiligenverehrung**

Heiligengräber waren schon immer Ziele christlicher Pilger- und Wallfahrten. So überrascht es nicht, dass im Verlauf der Zeit solche Orte besonders kunstvoll gestaltet wurden. Die Pilger erhofften sich dadurch die Fürsprache des jeweiligen Heiligen. In Aachen-Kornelimünster kann ein derart gewachsener Raum der Verehrung anhand seiner künstlerischen Ausstattung erfahren werden.

# Hinweise

## Lechaim – auf das Leben: Der jüdische Friedhof in Kornelimünster

Die Tradition jüdischer Bestattung hebt sich von christlichen Bestattungsritualen ab. Auf dem jüdischen Friedhof in Kornelimünster wird die Möglichkeit eröffnet, mehr zu jüdischen Begräbnissitten zu erfahren und einen besonderen Ort jüdischer Kultur kennenzulernen.

18.15 Uhr voraussichtliche Ankunft in Köln

19.00 Uhr voraussichtliche Ankunft in Bensberg

*Änderungen im Programm und in der Organisation bleiben vorbehalten.*

## Leitung

Dr. Arno-Lutz Henkel, Bonn  
*Kunsthistoriker und Theologe*

## Programmhinweis

*Kulturgeschichtliche Erkundung*

## Antiker Luxus

Römische Wohn- und Badekultur in der Eifel

**2. September 2020 (Mi.)**

*Leitung: Dr. Arno-Lutz Henkel, Bonn*

## Leistungen

Der Preis für die Kunstgeschichtliche Erkundung **Ewige Ruhe – ewiges Leben** beträgt 149,00€ und umfasst:

- Busreise ab Bensberg und Köln sowie zurück;
- Zwei-Gänge-Mittagessen im Restaurant Le Baroque in Valkenburg;
- Exklusive Führung durch die Katakomben in Valkenburg mit Jo Pepels;
- Exklusive Führung über den jüdischen Friedhof in Kornelimünster mit Alois Buller;
- Eintritte.

## Teilnehmerzahl

Die Teilnehmerzahl ist begrenzt:  
Mindestteilnehmerzahl: 15 Personen,  
Höchstteilnehmerzahl: 30 Personen.

## Veranstalter

Thomas-Morus-Akademie Bensberg,  
Katholische Akademie im Erzbistum Köln

## Planung und Information

Anne-Katrin Kleinschmidt, Referat Erkundungen,  
Thomas-Morus-Akademie Bensberg

## Anmeldung

Ihre Anmeldung, mit der Sie die Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) und die Datenschutzverordnung der Akademie anerkennen, nehmen wir gerne **bevorzugt online über die Internetseite** oder per E-Mail entgegen:

**Thomas-Morus-Akademie Bensberg**

**Overather Straße 51-53**

**51429 Bergisch Gladbach**

**Telefon 0 22 04 - 40 84 72**

**Telefax 0 22 04 - 40 84 20**

**akademie@tma-bensberg.de**

**www.tma-bensberg.de**

Sie können der künftigen Verarbeitung Ihrer personenbezogenen Daten entsprechend den gesetzlichen Vorgaben jederzeit widersprechen.

## Zahlungsbedingungen

Wenn Sie die Online-Anmeldung über den Veranstaltungshinweis auf unserer Internetseite nutzen, erfolgt die Bezahlung des Teilnehmerbeitrags per Kreditkarte oder im SEPA-Lastschriftverfahren und Sie erhalten automatisch und umgehend eine Anmeldebestätigung mit Rechnung. Bei einer Anmeldung per E-Mail, Post oder Fax erhalten Sie innerhalb einer Woche die Anmeldebestätigung mit Rechnung. Die Zahlung wird dann im SEPA-Lastschriftverfahren vorgenommen. Wir bitten bei Ihrer Anmeldung um die notwendigen Angaben (IBAN) und um die Erteilung eines „SEPA-Lastschrift-Mandats“. Der Kostenbeitrag wird innerhalb von zehn Tagen nach Bestätigung von Ihrem Konto abgebucht.



## Rücktrittsbedingungen

Bei Rücktritt behalten wir uns vor, pauschalierte Ansprüche auf Rücktrittskosten geltend zu machen (der Nachweis niedrigerer Kosten bleibt Ihnen vorbehalten): vom 30. bis 8. Tag vor Veranstaltungsbeginn: 40,00 €, vom 7. bis 1. Tag: 50% (min. jedoch 40,00 €), ab dem Veranstaltungstag oder bei Nichterscheinen: 100% des Teilnehmerbeitrags. Die ausführlichen Allgemeinen Geschäftsbedingungen (Erkundungen) finden Sie unter [www.tma-bensberg.de](http://www.tma-bensberg.de). Auf Anforderung senden wir Ihnen diese aber auch gerne zu.

*Stand: 17. Februar 2020*